

Mein Name ist Marcel und zusammen mit meiner bunten Regenbogenfamilie lebe ich in der Nähe von Kassel.

Unsere Familie besteht aus unseren beiden Zwillingen (8 Jahre) und zwei Papas, Christian \& mir.

Seit 2018 arbeite ich als Que(e)reinsteiger im Gesundheitswesen in Kassel. Eigentlich bin ich Hotelbetriebswirt, Hoteltester und Tele-Coach, was ich jedoch irgendwann nicht mehr machen wollte.

Dank einer Leih-Mama im Ausland dürfen wir heute ziemlich stolze Eltern unserer bunten und lauten Familie sein. Wir sind ganz bewusst sichtbar, da wir anderen Mut machen möchten. Und wir möchten anderen zeigen, dass wir eine ganz „normale" Familie sind, die genau die gleichen Herausforderungen und Themen hat, wie jede andere Familie.

(Foto: privat vom Autor)


Zudem unterstützen wir unsere Gesellschaft mit Vielfalts-Kinderbüchern, die in 2020 mit Hilfe der Zeitung HNA aus Spendengeldern von Einzelpersonen, dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst (HMWK), kleineren regionalen Firmen und einem sehr engagierten Bundestagsabgeordneten unserer Region finanziert wurden. So konnte ich, als damaliger Kita-Gesamtelternbeirat all unserer öffentlichen Kitas, insgesamt acht Kaufunger Kitas und zwei Kaufunger Grundschulen mit je neun Vielfalts-Kinderbüchern ausstatten. Mein Projekt \#vielfaltinkinderbüchern erhielt dadurch ein wenig mediale Aufmerksamkeit.

(Foto: privat vom Autor)

2021 wurde ich von der Kasseler Initiative Offen für Vielfalt für mein Engagement ausgezeichnet. Mit dem Preisgeld konnte ich weitere Kinderbuchpakete (über 70 Stück) schnüren und in verschiedenste Einrichtungen, wie Kitas, Schulen, Praxen usw. versenden.

2022 erhielt ich einen Listenplatz bei PROUT AT WORK.

(von „Regenbogenpapi" Marcel Kahl)

Mein Instagram Account „regenbogenpapi" hat mir dabei immer geholfen, auf das Projekt aufmerksam zu machen. Es kommt nach wie vor gut an und wird nachgeahmt, was ich sehr begrüße!

Ich wünsche mir, dass wir alle verstehen, dass unsere Welt bunt ist und wir sie so nehmen dürfen, wie sie ist. „Diversity" ist nichts Besonderes, es spiegelt lediglich unsere Gesellschaft wider (Einschränkungen, verschiedenste Familienformen, Hautfarben, Kulturen, Alter und so viel mehr).

Bedauerlicherweise finden wir die Vielfalt unserer Gesellschaft nicht so oft in unseren Kinderbüchern wieder. Es gibt mittlerweile mehr als Mama, Papa, Kind (z.B. die Oma mit dem Enkelkind, Alleinerziehende, Adoption, Patchwork, Pflege usw.). In meinem Empfinden sind wir insgesamt allerdings auch auf einem guten Weg.

Was gibt es Nachhaltigeres als unsere Kinder?

(Foto: privat vom Autor)

(von „Regenbogenpapi" Marcel Kahl)

Im Sommer 2023 erscheint mein erstes eigenes Vielfalts-Kinderbuch beim klein \& gro $\beta$ Verlag:

(Buchcover: klein \& groß Verlag, Nürnberg)

Ich hatte geschaut, welche Vielfalts-Kinderbücher wir besitzen und welche davon es bei ANTOLIN gibt. Diese habe ich hier zusammengestellt.

